Römer in der Moderne

Bergkamener Römerpark informiert mit neuem Internetauftritt

Von Carina Hübner

Bergkamen. Das Römerlager ist ein wichtiges Merkmal der Stadt Bergkamen. Dass die Geschichte der Römer in Oberaden auch heute noch aktuell ist, zeigt nun auch der neue Internetauftritt des Römerparks.

Die neue Homepage begegnet dem Besucher mit einer modernen und interaktiven Ausarbeitung. Auf der Startseite wird man von drei verschiedenen Personen begrüßt, die jeweils eine Sparte der Homepage darstellen. Der Besucher kann zwischen den Bereichen „Informieren mit Drusus", „Entdecken mit Quintus" und „Erleben mit Sigurd" wählen.

Die erste Sparte, die vom Feldherren Drusus präsentiert wird, beschäftigt sich mit allgemeinen Informationen rund um den Römerpark und die dazugehörige Ausstellung im Museum. Der Legionär Quintus beschäftigt sich in seiner Sparte mit den verschiedenen Attraktionen, die mit Bezug auf den Römerpark angeboten werden. So findet man in diesem Teil der Homepage Informationen zu Führungen, dem Drusus-Camp, oder den Angeboten für Schulklassen. Zusammen mit dem Germanen Sigurd kann man schließlich die touristische Seite Bergkamens entdecken. In diesem Bereich findet man neben Vorschlägen für Tagesausflüge auch Hinweise zu Restaurants oder Übernachtungsmöglichkeiten.

„Wir wollen eine größere Präsenz des Römerparks erzielen und ihn sichtbarer für Besucher machen. Da bietet das Internet natürlich die beste Möglichkeit", sagt Mark Schrader, Leiter des Bergkamener Stadtmuseums. Die Modernisierung des Auftritts des Lagers geschah dabei in verschiedenen Phasen. So wurden zum Beispiel auf den neu im Park angebrachten Infotafeln QR-Codes abgebildet, die mit der neuen Homepage verlinkt sind.

Auch die Wahl der abgebildeten Charaktere war kein Zufall. „Der Römerpark umfasst mehrere Elemente, die die einzelnen Charaktere darstellen sollen. Jeder von ihnen passt dabei zu seinem Gebiet", erklärt Mark Schrader.

Die Informationen auf der neuen Homepage sind allerdings noch nicht endgültig. „Wir sind zurzeit damit beschäftigt, alles noch weiter auszubauen, um die Seite noch interessanter gestalten zu können", sagt Schrader.